

Bundesvermögen

Nach der Beschlagnahmung monumentaler Nazikunst in Bad Dürkheim sprach das Bundesvermögensamt am Donnerstag von deutlichen Hinweisen darauf, dass die Skulpturen und Reliefs dem Bund gehörten. Acht Verdächtige im Alter zwischen 64 und 79 Jahren sollen Diebstahl und Weiterverkauf der tonnenschweren Werke organisiert haben. Josef Thoraks »Schreitende Pferde« sowie Arno Brekers (1900-1991) Granitreliefs »Wächter«, »Rächer« und »Kameraden« waren bis 1990 in einer sowjetischen Kaserne in Eberswalde (Brandenburg) untergebracht. Seitdem galten sie als verschollen. Außerdem wurden die Skulpturen »Galathea« und »Olympia« des Nazibildhauers Fritz Klimsch (1870-1960) entdeckt. Am Donnerstag wurde mit der Bergung begonnen. Die Steine sollen zunächst auf ein Polizeigelände kommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/261423.bundesvermögen.html>